



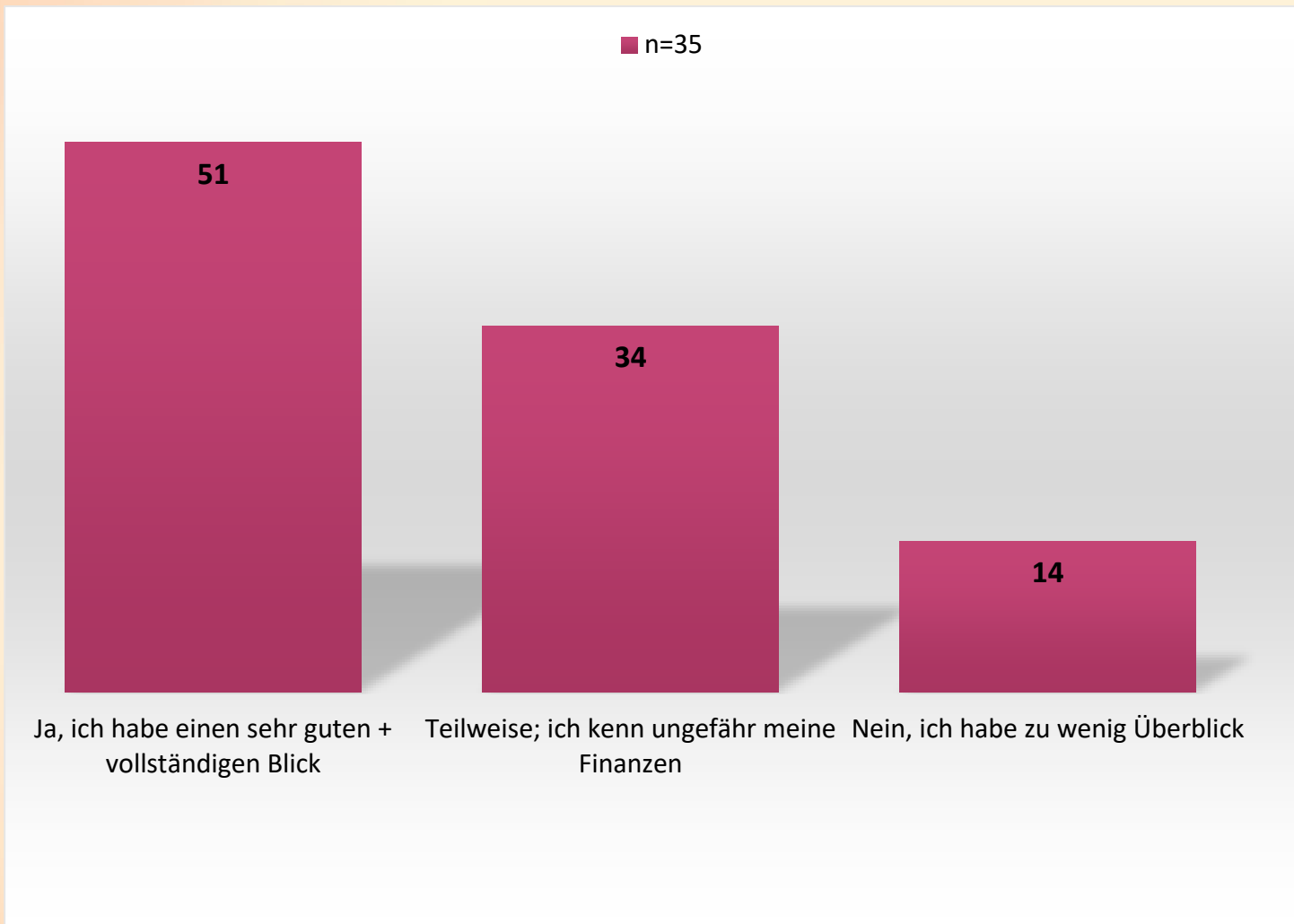
Stimmungsbild:
Über Geld spricht Frau (nicht)!

FrauenWelten am 11. September 2018

Frage 1: Wie geht es Dir persönlich im Umgang mit Geld?



Frage 2: Hast Du das Gefühl, ausreichend Kontrolle über Deine Finanzsituation + Vorsorge zu haben?



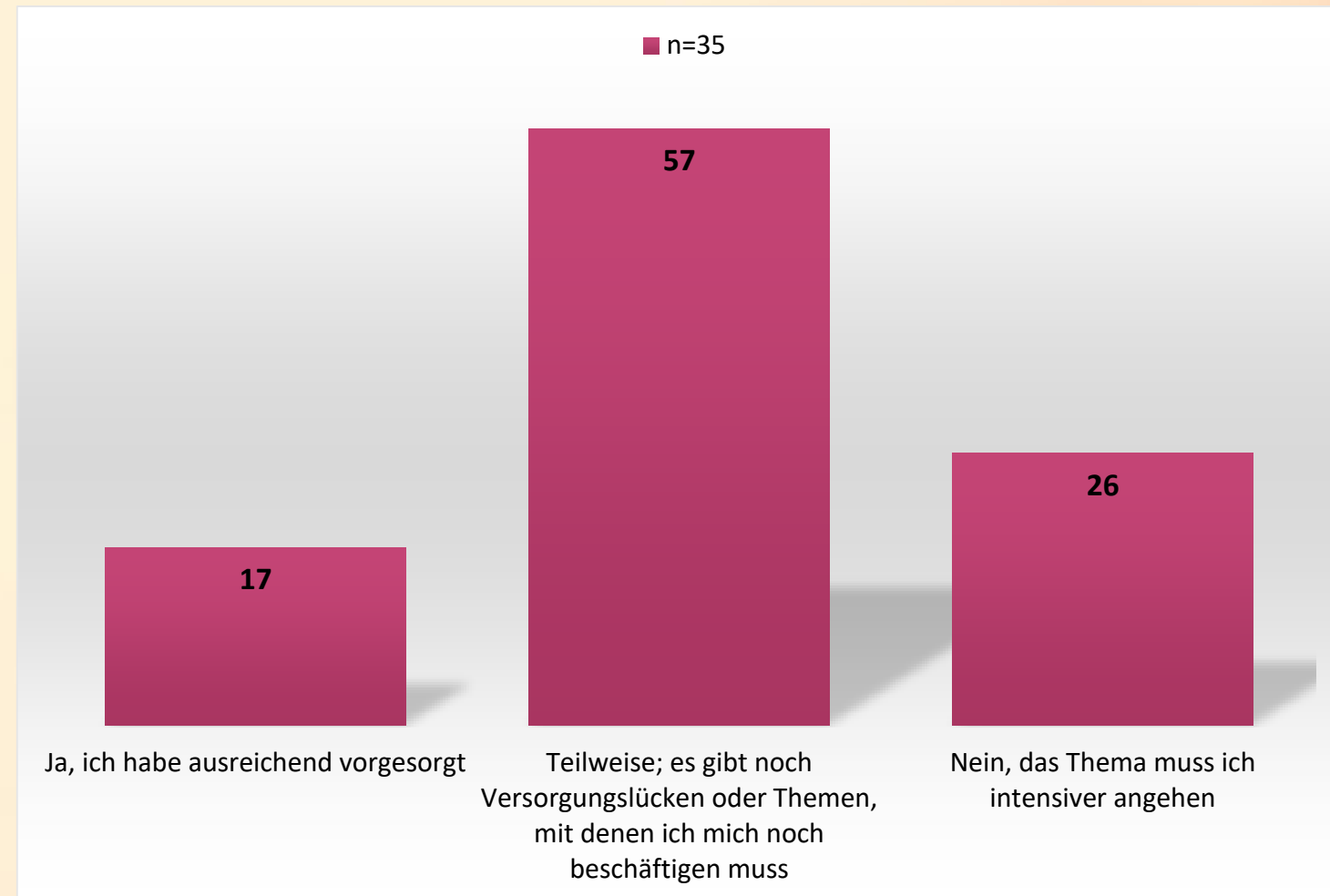
Ausgewählte Kommentare

- „Thema ist **belastend**; deshalb beschäftige ich mich nicht gerne damit“
- „**Gute Finanzberaterin**, die mir immer wieder auf die Füße tritt“
- „**Verängstigt** durch die allgemeine Angst (Altersarmut, Rentenniveau)“
- „**Zuwenig Wissen**“
- „**Wenig Interesse**“
- „Es wird sowieso **nicht reichen**“
- „**Keine vollständige Transparenz**“
- „**Macht mein Mann**“
- „Ja, aufgrund meiner **Selbstständigkeit**“
- „Habe einen Überblick; allerdings **nicht über Möglichkeiten der Vorsorge**“³

Frage 3: Hast Du das Gefühl ausreichend für Deine Altersrente, für eine mögliche Berufsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit vorgesorgt zu haben?

Ausgewählte Kommentare

- „Habe einige **gute Vorsorgeverträge** + eine **Vorsorgelücke** (Gründungszeit, Familienzeit)
- „Berufsunfähigkeit ist nicht ausreichend bearbeitet“
- „Habe **2 BUs** + zahle in Altersvorsorgen ein“
- „**Nicht genug finanzielle Ressourcen**“
- „Mich ärgert, dass ich jeden Monat Miete zahle; **Eigentum wäre ein Teil meiner Vorsorge**“
- „Vorsorge ist **nicht planbar**; Zusatzversicherungen vor 10 Jahren sind nicht mehr stabil“
- „**Altersrente** habe ich noch **nicht im Fokus**“
- „**Im Studium** mit **Altersabsicherung** begonnen“
- „**Zu wenig Priorität**“



Frage 4: Welche Geldanlagen (z.B. Finanzen, Investments, Vorsorge) kennst Du? (Freie Nennung)

Mehrfache Nennung

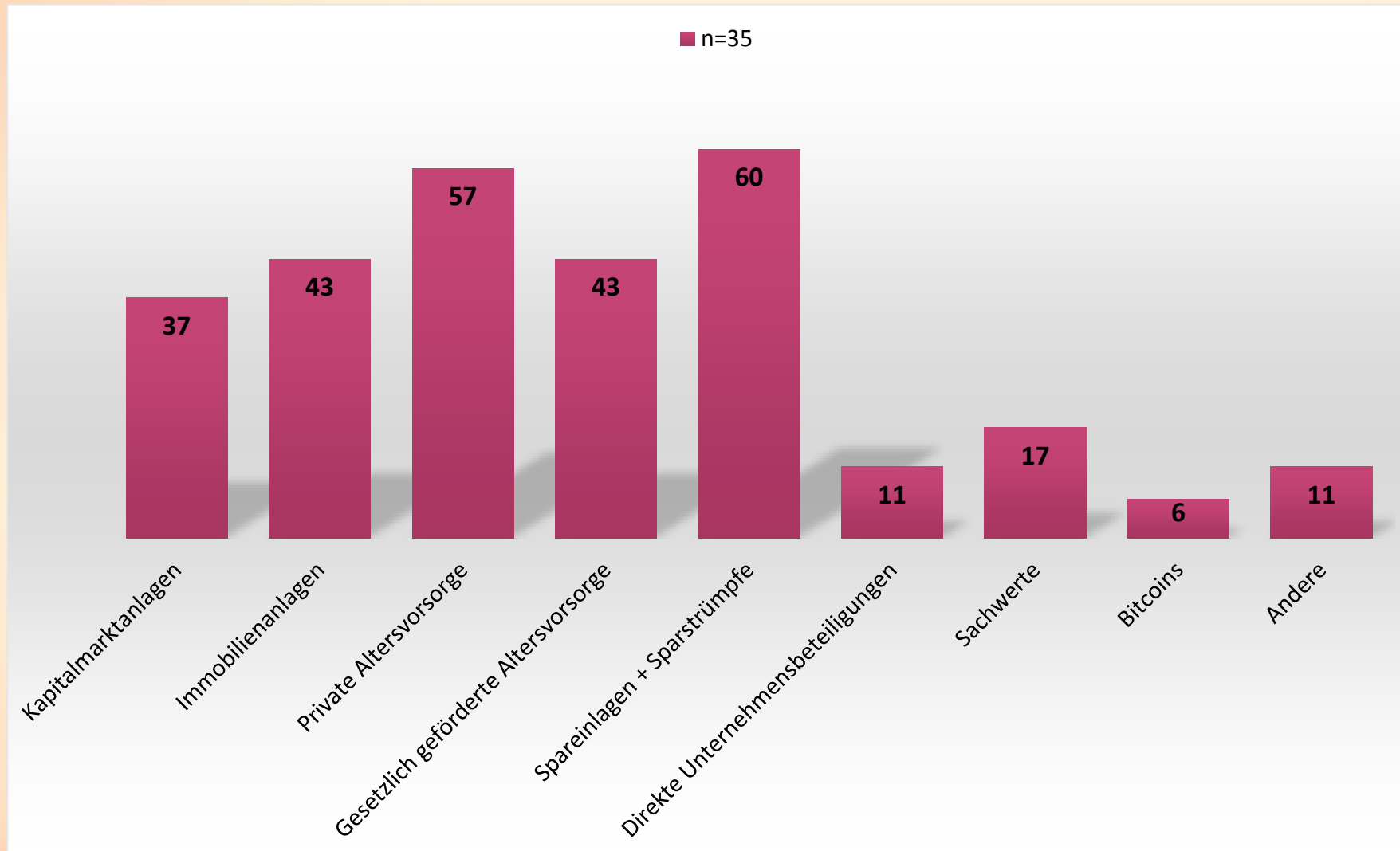


Einfach Nennung



Frage 5: Welche Geldanlagen besitzt Du?

(Kein Anspruch auf Vollständigkeit oder korrekte Differenzierung)

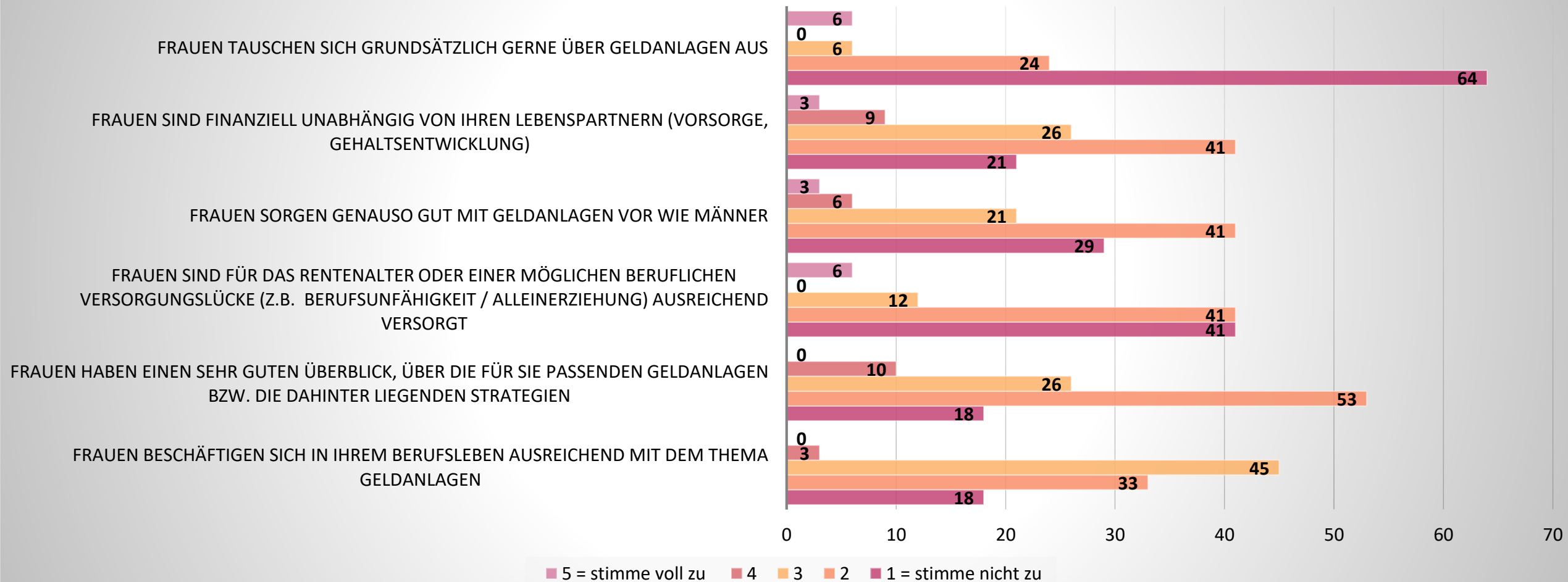


Ergänzende Kommentare

- „Liquiditätsreserven auf Tagesgeldkonto“
- „Selbst bewohntes Einfamilienhaus“
- „Rentenvorsorge (von den Eltern bespart)“
- „Anteile Versorgungswerk“
- „Wenn meine Eltern sterben, erbe ich 3 Häuser + 1 ETW“
- „Debeka + Ergo Rentenversicherung“
- „Krypto + Aktien“
- „Keine“

Frage 6: Wie beurteilst Du folgende Aussagen? (Skala 1 bis 5; 5 = stimme voll zu)

Zustimmungsraten je Aussage



Fragen 7-9: Eure Schätzungen in Zahlen

7

Wieviel % der Frauen haben ausreichend mit Geldanlagen (z.B. für das Rentenalter) vorgesorgt?

- **Durchschnitt = 23%**
- N = 35; keine Ahnung = 2
- Top 3 Nennungen:
 - 30% (n = 9)
 - 5% (n = 5)
 - 15% / 20% (n = 4)

8

Wie hoch ist der Geldbetrag, den Frauen monatlich für eigene Geldanlagen sparen, investieren oder anlegen?

- **Durchschnitt = 180 €**
- N = 32; keine Ahnung = 7
- Top 3 Nennungen:
 - 50 € (n = 5)
 - 150 € (n = 4)
 - 100 € / 200 € / 500 € (n = 3)

9

Wie hoch ist der durchschnittliche monatliche Rentenbetrag, der einer berufstätigen Frau heute zur Verfügung steht?

- **Durchschnitt = 1.018 €**
- N = 31; keine Ahnung = 3
- Top 3 Nennungen:
 - 800 € / 1000 € (n = 5)
 - 1.200 € (n = 4)
 - 600 / 900 € (n = 2)

Frage 10: Was ich an diesem FrauenWelten Abend unbedingt von Claudia oder Susanne erfahren möchte?

Sinnvolle Anlagen

„Beste + sicherste Geldanlage im Moment?“

„Welche Berufsunfähigkeitsvorsorge?“

„Coole Projekte, wo ich Geld sozial + ökologisch anlegen kann“

„Wie kann ich wenig + regelmäßig für meine Altersvorsorge anlegen?“

„Wieviel muss ich tatsächlich einzahlen, um eine gute Summe zu bekommen?“

„Wie kann ich 50.000 € gewinnbringend + sicher anlegen?“

„Anlagen, die kurzfristig noch etwas bringen, wenn bereits Mitte 50“

„Was sind sinnvolle Anlagenstrategien in der heutigen Wirtschafts- / Zinslage?“

„Allgemeine Infos“

„Eine Annäherung an das Thema“

„Guter Überblick von allem“

„Wie erstelle ich einen Finanzplan?“

Allgemeine Infos

Gute Beratung

„Wer kann mich vertrauensvoll + preisgünstig beraten?“

„An welche Stelle kann sich Frau in freier Tätigkeit über Finanzen, Ausgaben, Steuern etc. informieren?“

Meine Erwartungen

„3 wichtigsten Dinge, die jede Frau selbst umsetzen kann“

„Gibt es gute Anlagen zum weiblichen Finanzbusiness?“

„Strategien zur Altersvorsorge speziell für Frauen“

„Weibliches“ Finanzbusiness